

RE: a fool's plot for entertainment // Gäbe es so etwas wie 'Kichern' in Leifs Welt, dann, na, hätte er jetzt gekichert. Gegackert könnte man es auch nennen. Da Kichern aber viel zu süß und vor allem viel zu leise war... ja, gab es einen passenden Begriff? So, wie Leif loslachte, könnten wohl die Wände wackeln (war fast so laut, wie wenn er nieste). Ein Gefühl für sein Umfeld hatte er halt einfach nicht - wer auch immer ein Problem mit ihm und seiner Lautstärke hatte, musste es akzeptieren oder sich bei ihm beschweren. Und was darauf folgte, war wohl klar. Schließlich war er ein geborener Gewinner (das kannst du Fred fragen).

So oder so: Taylors Statement brachte ihn zum Lachen. In zwanzig Jahren sogar!

"Richtige Einstellung", pflichtete er seinem besten Freund bei und klopfte ihm kräftig auf den Rücken. Sie waren da einfach auf der gleichen Seite und vor allem Wellenlänge - es klappte nicht ohne Grund so gut zwischen ihnen. "Ouhhhh, klebrig klingt gut. Ich hätt auch nix dagegen, wenn er den ganzen Tag damit rumlaufen muss." Es gab doch sicher irgendeinen Spruch und irgendeinen Trick, was Joss für 'ne ganze Weile begleiten würde, oder? "Vielleicht finden wir auch was Gutes bei Zonkos." Der Scherzartikelladen war neben dem Honigtopf seine liebste Anlaufstelle - er war quasi Stammkunde, hallo?!

Dass es dem Professor gerade generell nicht so gut zu gehen schien - schließlich lief er ziemlich übel gelaunt durch die Korridore (Leif gefiels) -, juckte den Grobian gar nicht so. Und selbst wenn es ihn jucken würde, woher sollte er wissen woran das lag? Und was hatte das alles mit einer Verlobten zu tun?

"Drama im Paradies?" Irgendwie wars komisch, übers Privatleben ihrer Professoren nachzudenken. Gefühlt vergaß Leif oft, dass die überhaupt so etwas wie ein Privatleben hatten. Wie, die Sonne drehte sich nicht um ihn und damit auch die Welt?!